

An den
Verein Freiwillige Arbeitseinsätze
K.-M.-Gamper-Straße 5
39100 Bozen
SÜDTIROL/ITALIEN

Freiwilliger Arbeitseinsatz am Bergbauernhof

Sehr geehrte Frau Thaler,

mit diesem Schreiben erlauben wir unserem/er Sohn/Tochter _____,
in der Zeit von _____ bis _____ einen Freiwilligen Arbeitseinsatz auf
einem Ihrer Bergbauernhöfe zu leisten.

Wir entheben den Verein Freiwillige Arbeitseinsätze (VFA) von jeglicher Verantwortung für
die im Rahmen des Freiwilligen Arbeitseinsatzes erbrachten Arbeitsleistungen.
Ausgeschlossen sind Handlungen des VFA, die auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz
zurückzuführen sind.

Informationen zum **Versicherungsschutz** während der Dauer des Einsatzes:

Unfallversicherung

Garantiesummen von 100.000,00 Euro bei TODESFALL und 200.000,00 Euro
bei BLEIBENDER INVALIDITÄT; bis zu 100.000 € kein Selbstbehalt, über
100.000 € 5% Selbstbehalt. Die Bewertung der Invalidität erfolgt laut INAIL-
Tabelle.

Krankenhaustagegeld bei Unfall bzw. Entschädigung im Falle von Gipsverband
durch Unfall: 25,00 Euro. Im Falle von stationärer Aufnahme ins Krankenhaus
werden bis zu 300 Tage und im Falle von Gipsverband bis zu 60 Tage pro
Versicherungsjahr und freiwilligen Helfer liquidiert.

Haftpflichtversicherung

Garantiesumme von 2.500.000,00 Euro;

Für verursachte Schäden durch grob fahrlässiges Handeln kommt der Freiwillige selbst auf.

Eine Kopie der Versicherungspolizze kann jederzeit beim Verein Freiwillige Arbeitseinsätze angefordert werden.

Freiwillige dürfen keine Tätigkeit ausüben, welche eine spezielle Ausbildung bzw. Kenntnisse erfordert.

Der Freiwillige verpflichtet sich, den Hof nach Ablauf der Einsatzzeit zu verlassen

Wir akzeptieren die oben angeführten Leistungen der Versicherung (laut Versicherungsvertrag Nr.
6837379 bzw. 6837380 bei FATA Versicherungen, Bozen)

Mit freundlichen Grüßen,

Die gesetzlichen Vertreter